

STÄDTERALLYE KÖLN - LÖSUNGEN

Lösungen Arbeitsblatt 1: ZAHLEN

1.1 Im Internet: <http://www.koelnerdom.de>

Vor Ort: Ausprobieren und Zählen; die Zahl der Stufen ist aber auch unten beim Kartenverkauf angegeben = 509 Stufen.

1.2 Im Internet: <http://www.koelnerdom.de>

Vor Ort: Nachfrage oder den Glockenturm besichtigen und selbst nachschauen = 24 Tonnen.

1.3 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lner_Wappen

Vor Ort: Passanten fragen; Gaststätte „Alt-Köln“ aufsuchen => die Flammen erinnern an den Tod der Heiligen Ursula, in von Attila ermodert wurde, der gerade Köln belagerte.

1.4 Im Internet: Einen Routenplaner (z.B. Map24.de benutzen); je nach eingegebener Adresse kann die Entfernung schwanken, es sind aber etwa 30km.

Vor Ort: Verkehrsschilder; Passanten fragen oder sich eventuell am Hauptbahnhof erkundigen.

1.5 Im Internet: <http://www.hochwasserinfo-koeln.de>; man kann auch anrufen:
Hochwasserschutzzentrale: +49-(0)-221/24242

Vor Ort: Hingehen und Pegelstand ablesen => Pegelturm ist am Rheinufer, Nähe Hohenzollernbrücke.

1.6 Im Internet: <http://www.museenkoeln.de/wallraf-richartz-museum>

Vor Ort: Martinstraße 39, mit der Straßenbahn bis zum Heumarkt fahren; zu Fuß sind es etwa 10 Minuten vom Hauptbahnhof => der Eintrittspreis beträgt für Sonderausstellung und ständige Sammlung zusammen 8,00 €, ermäßigt 5,00 €.

1.7 Im Internet: hier finden sich unterschiedliche Höhenangaben:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Colonus> = 266m;

<http://www.willkommeninkoeln.de/11sight/sight11d.htm> = 243,3m

Vor Ort: Vom Neumarkt mit den U-Bahnlinien 3 oder 4 bis Hans-Böckler-Platz/Bf. West fahren und direkt nachfragen.

1.8 In Internet: <http://www.4711.com/de/index.php>

Vor Ort: Antwort steht auf der Tafel am Haus => die Zahl geht auf eine Zählung aller Häuser in Köln zurück, die von Napoleon während der Besetzung der Stadt durch die Franzosen angeordnet hatte.

1.9 In Internet:

<http://www.koeln.de/tourismus/koelntourismus/cms/artikel.php/22/253/artikel.html> =>

28,00€

Vor Ort: Nachfragen in der Touristeninformation.

Lösungen Arbeitsblatt 2: GESCHICHTE UND HISTORISCHES

2.1 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Colonia_Claudia_Ara_Agrippinensium => Colonia Claudia Ara Agrippinensium war der Name der heutigen Stadt Köln im Römischen Reich etwa zwischen 50 und 425 n. Chr.

Vor Ort: Tafeln, die den Festungsring zeigen anschauen; Erklärung des Namens steht dort.

2.2 Im Internet: <http://www.koeln.de/tourismus/portrait> => z.B. Felten & Guilleaume, die Schokoladenfabrik Stollwerck oder die Klöckner Humboldt Deutz AG sowie die Helios AG.

Vor Ort: Besuch des Kölnischen Stadtmuseum in der Zeughausstraße.

2.3 Im Internet: http://www.museenkoeln.de/ns-dok_neu/homepage/fs_start.html => Das EL-DE-Haus wurde 1934/35 von Leopold Dahmen gebaut, der ihm mit seinen Initialen den Namen gab. Das Gebäude wurde von der Gestapo beschlagnahmt. Heute ist es ein NS-Dokumentationszentrum.

Vor Ort: Information an der Tür, NS-Dokumentationszentrum EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-35.

2.4 Im Internet: <http://www.wdr.de/online/kultur/geschichte/synagogen/glockengasse.phtml> => An eine der bedeutendsten Synagogen des Rheinlandes erinnert heute nur noch eine kaum auffällige Gedenktafel: In der Glockengasse, an einer Seitenwand des Opernhauses weist sie darauf hin, dass an dieser Stelle von 1861 bis 1938 die Synagoge der jüdischen Gemeinde Kölns stand.

Vor Ort: Informationen an der Gedenktafel am Opernhaus.

2.5 Im Internet: verschiedene Suchmöglichkeiten über Suchmaschinen (z.B. Deutsche Geschichte, Bundeskanzler, Bürgermeister von Köln) => Konrad Adenauer.

Vor Ort: Denkmal Adenauers.

2.6 Im Internet: <http://www.koeln.de/tourismus/sehenswertes/guerzenich.html> => städtisches Kauf- und Tanzhaus.

Vor Ort: Infotafel vor Ort.

2.7 Im Internet: Es gibt keine Seite, die sich direkt mit dem Frauenbrunnen befasst, aber man im Netz viele Bilder finden, auf denen man den Namen erkennen könnte. => Die heilige Ursula.

Vor Ort: Frauenbrunnen betrachten; Straße „Unter Goldschmied“.

2.8 Im Internet: <http://www.uni-koeln.de/pi/i/2000.120.htm> => ab 1955 warb Deutschland ausländische Arbeiter gezielt an.

Vor Ort: Vielleicht wissen einige (ältere) Passanten Bescheid.

2.9 Im Internet: <http://www.koeln-altstadt.de/altstadt/rheinhochwasserinkoeln/hochwasserlegendekoeln/index.html> => 0,83m

Vor Ort: Tafel am „Kölner Pegel“.

2.10 Im Internet: <http://www.stadt-koeln.de/freizeit/sehenswuerdigkeiten/artikel/01053/index.html> => Auf Rheinschiffen an Köln vorbeischippernde Warenladungen konnten im Mittelalter auf Wunsch des städtischen Zolls "gestapelt" werden. Das heißt, sie durften nicht sofort an ihren Bestimmungsort verfrachtet, sondern mußten zuerst in Köln zum Verkauf angeboten werden.

Vor Ort: Im Restaurant „Das kleine Stapelhäuschen“ fragen.

Lösungen Arbeitsblatt 3: ESSEN UND TRINKEN

3.1 Im Internet: ist wohl schwer raus zu finden, aber man könnte die Telefonnummer des Brauhaus suchen und nachfragen.

Vor Ort: Auf der Speisekarte nachschauen. => 4,50€

3.2 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Halver_Hahn

Vor Ort: In einer Bäckerei fragen. => Roggenbrötchen mit Käse

3.3 Im Internet: <http://www.koeln-altstadt.de/stapelhaeuschen/restaurant/frames.htm>

Vor Ort: Im Restaurant nachfragen. => Fische

3.4 Im Internet: <http://web2.cylex.de/firma-home/biermuseum-1347761.html>

Vor Ort: Nachschauen. => Biermuseum

3.5 Im Internet: <http://www.nrw2000.de/nrw/fringsen.htm> => Nachdem der Kölner Erzbischof [Josef Frings](#) in seiner Sylvesterpredigt am 31.12.1946 den Diebstahl von zum [Überleben](#) notwendigen Gütern in einer existenziellen Notlage rechtfertigte, wurde das "Fringsen" geboren.

Vor Ort: Passanten (vor allem ältere) fragen.

3.6 Im Internet: <http://www.schokoladenmuseum.de>

Vor Ort: Hingehen und nachschauen. => Schokoladenmuseum; über eine Drehbrücke gelangt man dort hin.

3.7 Im Internet: <http://www.nicecity.de/koelsch.htm> => An der Malzmühle

Vor Ort: Passanten fragen; wissen viele.

3.8 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Jupp_Schmitz => „Es ist noch Suppe da“

Vor Ort: Informationen am Denkmal vorhanden.

3.9 Im Internet: Vermutlich nicht raus zu finden; Vermutung = Kölnisch Wasser.

Vor Ort: Ins Geschäft gehen und riechen.

3.10 Im Internet: <http://www.koeln.de/branchenfuehrer/pages/front/eintrag.php/29215/Cafe-Restaurant-am-Berlich-Koeln.html> => Als 'Papageien-Cafe", auch als 'Cafe Aap" ist es bekannt und nicht nur von den Stammgästen geschätzt: das traditionsreiche 'Cafe am Berlich". Die samtbezogenen Sitzbänke in Rose und Zartgrün, die 50er-Jahre-Tischchen, die Pflanzen, Aquarien, die beiden gefiederten und obendrein recht pfiffigen Exoten Oliver und Rambo - solch eine Kaffeehausatmosphäre findet man in Köln kaum noch. Hier können Sie Ihren Kaffee noch genießen, im Wintergarten schmökern und bei gutem Wetter draußen im Hof sitzen können.

Vor Ort: Reinschauen.

Lösungen Arbeitsblatt 4: DIE WELT DER MEDIEN

4.1 Im Internet: <http://www.renovabis.de/aktuell/domradio.shtml> => Ein Hahn

Vor Ort: Leicht am Gebäude zu erkennen.

4.2 Im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/Hansa-Hochhaus> => Bis 1989 befand sich außerdem eine Sendeanlage des [WDR](#) auf dem Dach des Hansahochhauses. Mit der Inbetriebnahme des Fernsehturmes [Colonus](#) wurde dieser Standort überflüssig. Im Sommer 2003 zog der private Radio Sender RPR1. (Rheinland-Pfälzische Rundfunk GmbH & Co. KG) mit seinem Studio Köln vom Olivandenhof am Neumarkt in das Hansahochhaus ein (8. Etage). Ebenso ist dort ein Musik und Hifi-Geschäft (=Saturn).

Vor Ort: Einfach nachschauen und im Haus nachfragen.

4.3 Im Internet: <http://www.mediapark.de> => hier ein bisschen suchen: Jean Nouvel.

Vor Ort: Im Mediapark nachfragen.

4.5 Im Internet: <http://www.wdr.de/themen/global/impressum> => Westdeutscher Rundfunk.

Vor Ort: Passanten fragen; weiß fast jeder.

4.6 Im Internet: <http://www.wdr.de/radio/index.phtml> => hier ein bisschen suchen und sich über die verschiedenen Programme informieren = Eins live.

Vor Ort: In den WDR-Arkaden fragen.

4.7 Im Internet: <http://www.die-maus.de/kalenderflash.phtml> => immer sonntag um 11.30 im Ersten und im KI.KA.

Vor Ort: In den WDR-Arkaden (WDR Shop) nachfragen oder Passanten mit Kindern fragen.

4.8 Im Internet: <http://www.khm.de> => [Fernsehen/Film](#), [Mediengestaltung](#), Medienkunst, [Kunst- und Medienwissenschaften](#)

Vor Ort: Passanten fragen (könnte schwer werden) oder hingehen und sich dort informieren.

4.9 Im Internet: <http://www.mediamarkt.de> => „Ich bin doch nicht blöd“ oder aktuell (12/2206): „Saubillig und noch viel mehr“.

Vor Ort: Ins Geschäft gehen.

4.10 Im Internet: http://www.rtl.de/quiz/quiz_werwirdmillionaer.php => Günther Jauch.

Vor Ort: Passanten fragen; weiß fast jeder.

4.11 Im Internet: <http://www.exeter.ac.uk/german/media/tagdeuk.html> => Kölner Rundschau, Kölner Stadtanzeiger, Kölner Morgen, (Express)

Vor Ort: Im Zeitungsladen, Kiosk fragen.

Lösungen Arbeitsblatt 5: KULTUR & CO.

5.1 Im Internet: Den Namen des Buches einfach in einer Suchmaschine eingeben und schauen. => Heinrich Böll

Vor Ort: In der Buchhandlung nachschauen/fragen.

5.2 Im Internet: <http://www.fortunecity.de/arbeit/industrie/229/HEINZEL/heinzelm.htm>

Vor Ort: Passanten fragen oder ebenso in einer Buchhandlung nach der Sage schauen.

5.3 Im Internet: <http://willkommeninkoeln.de/11sight/sight13d.htm> => Die Verehrung der hl. Ursula geht auf eine Sage zurück, nach der Ursula von England aus mit ihren 11.000 Jungfrauen nach Köln kam um zu heiraten. In Köln einfallende Hunnen töteten schließlich Ursula, ihren Gemahl und ihre Gefährtinnen, weil sie nicht vom christlichen Glauben abswören wollten. Aufgrund der Sage und der damit verbundenen Verehrung Ursulas wurde die Kirche gebaut. Heutzutage besichtigt man eine nach dem Krieg größtenteils wieder romanisch aufgebaute Kirche. Nur der gläserne Chor ist nach gotischem Baustil errichtet worden. Die Ausstattung der Kirche ist auf die heilige Ursula ausgerichtet. Die elf Fenster verweisen auf die elftausend Jungfrauen, die die Begleitung Ursulas bildeten und die von dem Kaiserlichen Rat Johann von Crane 1643 gestiftete Goldene Kammer zeigt, wenn auch für heutige Verhältnisse höchst kurios, Reliquien verschiedener Epochen, umrahmt von Knochen und Skeletteilen

Vor Ort: In der Kirche nachschauen.

5.4 Im Internet: <http://www.theaterszene-koeln.de/stueck.php?id=16921> => Wöchentliche Lesung für Schreibende aller Schattierungen im Cafe Duddel, Zülpicher Wall 8.

Vor Ort: Im Café fragen.

5.5 Im Internet: <http://www.haenneschen.de/britz.htm> => Hänneschen, Bärbelchen, Tünnes, Schäl, usw.

Vor Ort: Im Theater nachschauen oder Passanten fragen.

5.6 Im Internet: <http://www.theaternacht.de> => Theaterfestival mit Aufführungen und Darbietungen die ganze Nacht lang.

Vor Ort: Passanten fragen (könnte aber schwierig sein) oder in einem Theater fragen.

5.7 Im Internet: http://www.mlwerke.de/me/me08/me08_405.htm => Karl Marx

Vor Ort: Passanten fragen, was nicht einfach werden dürfte, aber das Datum hilft.

5.8 Im Internet: http://www.rheinhoehenweg.de/rheinisches_grundgesetz.htm

5.8.1 Et is wie et is. = Es ist wie es ist (= Sieh den Tatsachen ins Auge)

5.8.2 Et kütt wie et kütt. = Es kommt wie es kommt (=Habe keine Angst vor der Zukunft)

5.8.3 Et hätt noch immer jot jejange. = Es ist noch immer gut gegangen. (=Lerne aus der Vergangenheit)

5.8.4 Wat fott is is fott. = Was weg ist, ist weg (=Jammere den Dingen nicht nach)

5.8.5 Et bliev nix wie et wor. = Es bleibt nichts wie es war (= Sei offen für Neuerungen)

5.8.6 Watt willste mache. = Was will man machen (=Füge dich in dein Schicksal)

Vor Ort: Passanten fragen, wissen viele.

5.9 Im Internet: <http://www.krimilexikon.de/noske.htm> => Krimi

Vor Ort: In einer Buchhandlung fragen.

5.10 Im Internet: <http://www.dooyoo.de/musicals-national/saturday-night-fever/470902> => Schon wenn man im Hauptbahnhof aussteigt fällt das gigantische Musical-Zelt in schillerndem Blau ins Blickfeld, ist es doch verkehrsgünstigst direkt neben dem Hauptbahnhof am Breslauer Platz aufgestellt. Wurde damals für „Gaudi“ gebaut, zurzeit läuft dort „Saturday Night Fever“.

Vor Ort: Vorbei schauen und sich informieren.

5.11 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lner_Karneval => z.B. De Höhner, Bläck Föös, Di Räuber, usw.

Vor Ort: Passanten fragen, wissen fast alle.

5.12 Im Internet: <http://www.4711.com/de/carillon.php> => verschiedene Nationalhymnen und Volkslieder.

Vor Ort: Hingehen und zuhören.

5.13 Im Internet: <http://www.pipapohl.de/seiten/rallyefragen3.htm> => Es heißt Papa Joe's Biersalon „Klimperkasten“ und man sieht dort eine Sammlung mechanischer Instrumente.

Vor Ort: Einfach reingehen und nachschauen.

5.14 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Jupp_Schmitz => Er sitzt an einem Flügel; folgenden Lieder sind unter anderem von ihm: Der Hirtenknabe von St. Kathrein, Am Aschermittwoch ist alles vorbei, Wer soll das bezahlen, Es ist noch Suppe da, usw.

Vor Ort: Informationen stehen am Denkmal.

Lösungen Arbeitsblatt 6: HANDWERK UND INDUSTRIE

6.1 Im Internet: <http://www.fortunecity.de/arbeit/industrie/229/HEINZEL/heinzelm.htm> => Bäcker, Zimmermann, Fleischer, Küfer, Schneider.

Vor Ort: Passanten am Brunnen fragen, wenigstens einige Berufen müssten genannt werden.

6.2 Im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/Kaufhof> => gegründet wurde das Unternehmen 1879; die Kölner Filiale gibt es seit 1891.

Vor Ort: Im Kaufhof fragen.

6.3 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_Begriffsmonopolen

1. Lippenpflegestift = Labello
2. Klebestreifen = Tesa
3. Klebstoff = Uhu

Vor Ort: Im Geschäft nachschauen.

6.4 Im Internet: <http://www.handwerk-koeln.de> => eine Hand („Mit Hand und Verstand für Köln“)

Vor Ort: Im Eingangsbereich des Gebäudes zu erkennen,

6.5 Im Internet: <http://www.stollwerck.de/index1.html> => Schokoladenprodukte, aber auch Fan-Artikel.

Vor Ort: Im Geschäft oder im Schokoladenmuseum recherchieren.

6.6 Im Internet: <http://www.museenkoeln.de/koelnisches-stadtmuseum> => „Goldener Vogel“ von HA Schult (= vergoldeter Ford Fiesta mit Flügeln)

Vor Ort: Museum aufsuchen und nachschauen.

6.7 Im Internet: www.ford.de => Ka, Focus, Mondeo, Fusion, Galaxy, usw.

Vor Ort: Auto am Straßenrand untersuchen; Passanten fragen.

6.8 Im Internet: <http://www.dombau-koeln.de/index.php?id=2> => Steinmetz, Bildhauer, Dachdecker, Gerüstbauer, Schreiner, Maler, Elektriker sowie ein Schlosser und ein Schmied.

Vor Ort: Am Dom nachfragen.

Lösungen Teil Arbeitsblatt 7: FORMEN UND FIGUREN

7.1 Im Internet: <http://www.koelnkongress.de/de/tanzbrunnen/index.html>

Vor Ort: s.o.

7.2 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Kategorie:Br%C3%BCcke_in_K%C3%B6ln; von hier aus klickt man sich weiter => Deutzer Brücke (=Auslegerbrücke), Hohenzollernbrücke (=Bogenbrücke), Severinbrücke (=Schrägseilbrücke), Zoobrücke (=Auslegerbrücke)

Vor Ort: Einfach die Brücken zeichnen, da die Bezeichnungen wohl unbekannt sein dürften.

7.3 Im Internet: <http://www.museenkoeln.de/wallraf-richartz-museum> => Quadrat.

Vor Ort: Museum aufsuchen und anschauen.

7.4 Im Internet: <http://www.koeln.de/tourismus/sehenswertes/rathaus.html> => Platz-Jabbek.

Vor Ort: Hingehen und nachschauen, nachfragen.

7.5 Im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/G%C3%BCrzenich> => Die Kopie der Arbeit „Trauernde Eltern“ von Käthe Kollwitz ist zum Gedenken an die Toten der Weltkriege errichtet worden.

Vor Ort: Ruine aufsuchen und sich informieren.

7.6 Im Internet: http://de.wikipedia.org/wiki/Antoniterkirche_%28K%C3%B6ln%29 => .Der Schwebende von [Ernst Barlach](#). Hier handelt es sich um einen Zweitguß der Plastik von 1927, deren Original im Dom von [Güstrow](#) als "entartete Kunst" von den Nationalsozialisten eingeschmolzen wurde. 1952 wurde die Plastik in der Kirche aufgehängt und ein davon abgenommener Guss wieder der Domgemeinde Güstrow übergeben. Die Figur trägt die Gesichtszüge der Künstlerin [Käthe Kollwitz](#) und schwebt über einer Steinplatte mit den Jahreszahlen der beiden Weltkriege.

Vor Ort: Kirche besuchen.

7.7 Im Internet: http://www.4711.com/de/classic_fragrance.php => z.B. Molanusflasche, Rosoli-Flasche, Uhrenflasche.

Vor Ort: Ins Geschäft gehen oder die Ausstellung besuchen, Unter Goldschmied 5-7.

7.8 Im Internet: http://www.wdrmaus.de/lachgeschichten/maus_elefant_ente/?lang=de => Maus, Elefant und Ente.

Vor Ort: In den WDR Arkaden nachschauen.

7.9 Im Internet: <http://www.koelner-dom.de/dreikoenigenschrein.html> => Der Schrein sieht aus wie eine kleine Kirche.

Vor Ort: Hingehen und nachschauen.

Lösungen Arbeitsblatt 8: NICHT NUR WAS FÜR SPORTSFREUNDE

8.1 Im Internet:

Das Stadion heißt RHEIN-ENERGIE-STADION ist nach dem gleichnamigen Energie-Konzern benannt, der die Namensrechte gekauft hat. In diesem Stadion spielt der 1.FC KÖLN.

8.2 Im Internet:

<http://www.koeln.de/tourismus/koelntourismus/cms/artikel.php/22/207/artikel.html> => 15,00 €.

Vor Ort: Nachfragen.

8.3 Im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lnarena> => Henkelmännchen.

Vor Ort: Passanten (vor der Kölnarena) fragen.

8.4 Im Internet: <http://www.koeln.de/cms/artikel.php/1/24650/artikel.html> => Ein schöne Strecke entlang des Rheins, immer mit dem Blick auf das imposante Panorama Kölns - das lassen sich die Kölner Lauffreunde nur ungerne entgehen. So starten am Sonntag zur Jubiläumsveranstaltung über 5.000 Sportbegeisterte beim Kölner Brückenlauf. Wie in den Vorjahren werden wieder Tausende Läufer auf der Strecke und sportbegeisterte Zuschauer am Rande der 16,7 Kilometer langen Laufstrecke erwartet.

Vor Ort: Passanten fragen oder besser noch in einem Sportgeschäft fragen.

8.5 Im Internet: http://www.dshs-koeln.de/index_neu.htm => Deutsche Sporthochschule Köln.

Vor Ort: Passanten fragen oder besser noch in einem Sportgeschäft fragen.

8.6 Im Internet: <http://www.koelnbaeder.de/index.php?id=13#ausstattung> => dort gibt es eine Liste mit der gesamten Ausstattung.

Vor Ort: Aushang am Eingang.

8.7 Im Internet: <http://www.wdr.de/radio/wdr2/sportzeit/index.phtml> => Freitags von 19.05 bis 22.30 Uhr.

Vor Ort: In den WDR-Arkaden nachfragen oder in einem Programmheft (Zeitschriftenladen) nachschauen.

8.8 Im Internet: Gibt es sehr viel zu; einfach mal recherchieren.

Vor Ort: In der Apotheke erkundigen.

8.9 Im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6ln#Sport> => z.B. 1.FC Köln (Fußball), Kölner Haie (Eishockey), [RheinEnergie Köln](#) (Basketball), usw.

Vor Ort: Passanten fragen, wissen viele.

Lösungen Arbeitsblatt 9: MUSIK

9.1 Im Internet: <http://www.musical-dome.de/>:

temporäres Zelttheater, das für "Gaudi" gebaut wurde und zur Zeit das Musical "Saturday Night Fever"...

Vor Ort: Vorbeischauen oder Passanten fragen

9.2 Im Internet: Hinweis auf mehreren Seiten, z.B.:

<http://www.milchhalle.de/blog/archives/00000754.html>:

Wann immer in der Philharmonie nämlich Programm angesagt ist, wird der ganze Platz weiträumig abgesperrt, da er so lustig gepflastert wurde, dass die Akustik leidet, wenn jemand über den Platz geht oder gar rollt (womit auch immer).

Vor Ort: Passanten fragen

9.3 Im Internet: z.B. Bläck Föös; Siehe Liste unter

http://www.koeln.de/karneval/karneval_musik.html

Vor Ort: Passanten fragen oder im CD-Laden gucken

9.4 Im Internet: <http://www.koeln.de/cgi-bin/extern.cgi?url=http://www.hoehner.com>:

Beispiele: Die Karawane zieht weiter, Echte Fründe, Ich bin ene Räuber Hey Kölle – Du bes es e Jeföhl, Willst du eine Pizza?

Vor Ort: Passanten fragen oder CD-Laden

9.5 Im Internet: <http://koelsch-rock.de/>: z.B. BAP, LSE, Brings

Vor Ort: Passanten fragen, CD-Laden

9.6 Im Internet: <http://www.ohropax.de/>: Gehörschutzstöpsel

Vor Ort: In Apotheke nachfragen

9.7 Im Internet: <http://www.4711.com/>: Marseillaise, weitere Hymnen, „Einmal am Rhein“, „Schau nicht auf die Uhr“...

Vor Ort: Vorbei gehen, zuhören

9.9 Im Internet: <http://www.buehnenkoeln.de/index2.htm>:

Sie haben keine Lust (mehr), alleine in die Oper zu gehen? Geben Sie doch einfach Ihr Profil ein und vielleicht teilen Sie das nächste Theatererlebnis mit einem anderen Besucher

Vor Ort: Nachfragen am Kartenverkauf: Offenbachplatz, 50677 Köln, Tel. 0221 • 221 28400, sicher schwer herauszufinden!

9.10 Im Internet: www.iedu.de/papajoe/papa-15.html; <http://www.papajoes.de/>: Papa Joe's Biersalon „Klimperkasten“; Sammlung mechanischer Musikinstrumente

Vor Ort: reingehen

9.11 Im Internet: <http://www.cologneweb.com/dat4.htm>
<http://www.kbs-koeln.de/gbg/melaten/karneval/schmitz.htm>:

Er sitzt am Flügel; Lieder: Wer soll das bezahlen, Am Aschermittwoch ist alles vorbei, Im Winter dann schneit es, Ich sehe Sterne, Es war im Zillertal, Ich fahr mit meiner Lisa, Es ist noch Suppe da

Vor Ort: Informationen am Denkmal